

Gewinn- und Verlust - Rechnungen

	31./12. 1927	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932
Debet	RM	RM	RM	RM	RM	RM
Verlustvortrag	—	—	—	—	—	6 050 396
Löhne und Gehälter	—	—	—	—	—	5 040 949
Soziale Abgaben	—	—	—	—	—	335 655
Zinsen	—	—	—	—	—	683 580
Pensions- und Unterstützungs-Fonds	—	—	—	—	—	300 000
Sonstiger Aufwand	—	—	—	—	—	6 857 446
Tantiemen	—	—	(432 000)	(55 000)	—	—
Steuern	—	—	(2 967 336)	(2 534 402)	(1 823 708)	976 220
Sonstige Handlungs-Unkosten	—	—	(14 214 605)	(12 152 519)	(9 597 361)	—
Abschreibungen	2 919 888	2 820 949	3 022 988	2 617 487	2 400 306	2 337 483
Außerordentliche Abschreibungen	—	—	—	5 213 545	6 124 496	2 952 150
Reingewinn	4 435 702	2 623 827	3 095 000	1 074 100	—	—
Summa	7 355 590	5 444 776	6 117 988	8 905 132	8 524 803	25 533 884
Kredit						
Vortrag	404 339	408 252	191 840	95 000	74 100	—
Bruttogewinn abzügl. aller Unkosten	6 951 251	5 036 524	5 926 148	8 810 132	2 400 306	19 208 916
Erträge aus Beteiligungen	—	—	—	—	—	129 627
Außerordentliche Erträge	—	—	—	—	—	797 407
Verlust	—	—	—	—	6 050 396	5 397 932
Summa	7 355 590	5 444 776	6 117 988	8 905 132	8 524 803	25 533 884

Nach dem Geschäftsbericht für 1932 hat die Ges. einen weiteren Umsatzrückgang zu verzeichnen, und zwar wertmäßig um 38,5 %, mengenmäßig aber um

21,7 %. Der Forderungsausfall hat noch nicht 1/2 % vom Umsatz betragen.

Aktiengesellschaft für Amerika-Interessen.

Sitz in Berlin NW 7, Neue Wilhelmstraße 12—14.

Vorstand: Botho Lilienthal.

Aufsichtsrat: Vors.: Bankier Eduard Arnhold, Berlin; Stellv.: Rechtsanwalt und Notar Dr. Justinus Gerschel, Berlin; Dir. des Amerika-Instituts Dr. K. O. Bertling, Berlin; Geschäftsführer des Deutsch-Amerikanischen Wirtschaftsverbandes e. V. H. E. Müncks, Berlin; Fabrikbes. Walther Sudfeldt, Melle i. Hannover; Gen.-Konsul a. D., Rechtsanwalt. Dr. h. c. Karl von Lewinski, Berlin.

Gegründet: 7./2. 1931; eingetrag. 20./2. 1931.

Zweck: Pflege geschäftl. Beziehungen zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika; insbesondere soll sich die Ges. befassen mit der Erschließung und Vermittlung von Beziehungen zwischen deutschen und amerikanischen Unternehmungen, sei es für die Beschaffung von Krediten, den Import und Export von Waren oder die Verwertung von Patenten; der Betreuung und Vertretung deutscher Personen oder Firmen in den Vereinigten Staaten bei vermögensrechtlichen Angelegenheiten, wie z. B. der Verwaltung, dem Erwerb oder Verkauf von Wertpapieren oder Grundeigentum; dem Einzug von Erbschaften oder dem In-

kasso von Forderungen, der Vertretung amerikanischer Personen oder Unternehmungen in Deutschland.

Kapital: 100 000 RM in 100 Nam.-Akt. zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari, zunächst mit 25 % einbezahlt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Noch nicht eingefordertes A.-K. 75 000, Inventar 2700, Forder. auf Grund von Leistungen 7497, Kasse 1822, Bankguthaben 261 722, Steuergutscheine 160. — **Passiva:** A.-K. 100 000, gesetzl. R.-F. 10 000, Verbindlichkeiten auf Grund von Leist. 219 746, Gewinn (Vortrag 1474 + Gewinn 1932 17 681) 19 156. Sa. 348 902 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: **Debet:** Gehälter 31 420, soziale Abgaben 1053, Abschreibung auf Invent. 420, Vermögenssteuer 150, andere Steuern 8593, Handlungsunkosten 39 591, Gewinn 17 682. — **Kredit:** Bruttoertrag 93 917, Zinsen 4993. Sa. 98 910 RM.

Dividenden 1931—1932: 10, 10 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Aktiengesellschaft für Automaten-Unternehmungen.

Sitz in Berlin-Neukölln, Ziegrastraße 21—31.

Vorstand: Dr.-Ing. Gerhard Harwig.

Aufsichtsrat: Dr.-Ing. Carl Eduard Schniewind, Berlin; Dr.-Ing. Werner Müllensiefen, Berlin-Cöpenick; Heinz von Borries, Celle (Hannover).

Gegründet: 28./6. 1929; eingetr. 7./9. 1929.

Zweck: Betrieb und Vertrieb von Automaten und Beteiligung an Unternehmungen gleicher oder ähnl. Art.

Kapital: 100 000 RM in 100 Aktien zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1932: Aktiva: Automaten und automatische Einrichtungen 104 040, Kraft-

wagen und Einrichtungen 11 138, Werkzeuge 310, Warenbestände 48 785, Kasse, Postscheck, Reichsbank 2323, Schuldner 28 914, (Bürgschaften 1500), Verlustvortrag aus 1930/31 43 500. — **Passiva:** A.-K. 100 000, Banken 63 256, Lieferanten 34 725, Wechsel 1702, (Bürgschaften 1500), Rückstell. 10 083, Gewinn 29 242. Sa. 239 009 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: **Debet:** Gehälter 34 996, soziale Lasten 2272, Handlungsunkosten 25 973, Steuern 23 016, Abschreib. 57 048, Rückstellungen 5500, Gewinn 1931/32 29 242. — **Kredit:** Rohüberschuß aus Automatengeschäft 154 781, Rohüberschuß aus verschiedenen Verkäufen 23 267. Sa. 178 048 RM.

Dividenden 1929/30—1931/32: 0, 0, ? %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.